Chärstelenbach

Angelegt: 2023-07-26 19:06:52	**Update:** 2025-11-15 22:14:59	**Druck:** 2026-10-30 03:10:14
Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Uri **Subregion:** Silenen **Ort:** Bristen		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a5 V	**Gesamtzeit:** 9h45
Zustiegszeit: 4h	**Begehungszeit:** 5h	**Rückwegszeit:** 45min
Einstiegshöhe: 1900m	**Ausstiegshöhe:** 1490m	**Höhendifferenz:** 410m
Canyonstrecke: 2200m	**Höchste Abseilstelle:** 35m	**Anzahl Abseiler:** 16
Transport: zu Fuß	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** 23.00km²
Saison: Oktober - November	**Ausrichtung:** Ost	**Beste Zeit:** 8-14 Uhr
Bewertung: ☆ 4.8 (2)	**Beschreibung:** ★ 1.5 (2)	**Verankerung:** ★ 1.5 (2)

Besonderheiten:
Gletscher im Einzugsgebiet,

Ausrüstung:
Seile: 2x40m
Stirnlampe, Setzzeug,

Charakteristik:
Gletschercanyon, sehr langer Tag, sehr dunkel, sehr gefährlich, viel Steinschlag. Aber wunderschön!

Neu 2025 ! Nach dem ersten Abseilabschnitt ist jetzt das Eis und Block Chaos zu 3/4 eingestürzt. Da muss man jetzt hochkraxeln, und dann 30m schräg auf Firn abseilen, und wieder 25m vertikal um zurück zum Bach zu gelangen. Bis Herbst 2026 wird sich das wahrscheinlich wieder ändern.

Hydrologie:
Grosser Gletscher im Einzugsgebiet. Ende Oktober ist um 13:00 noch nicht viel von der Schmelze zu bemerken, um 15:00 aber dann schon fast das doppelte.

Anfahrt:
Nehmen Sie die Autobahn von Luzern in Richtung Gotthard und fahren Sie bei Amsteg ab. Durchqueren Sie das Dorf und fahren Sie links die kleine Straße durch das Maderanertal hinauf bis zum Dorf Bristen. Durchqueren Sie das Dorf und parken Sie auf den Plätzen der Seilbahn.
Ein Shuttle mit einem Alpentaxi ist möglich, um den Anmarsch von Bristen nach Guferen zu verkürzen (ca. 2 Stunden) (Straße für den Verkehr gesperrt). Der Preis beträgt 100 CHF und das Alpentaxi kann nur 6 Personen mitnehmen! Ansonsten geht es auch mit dem Fahrrad (400hm).

Zustieg:
Neu!

Ein neuer Zustieg wurde 2024 ausgetestet, der knapp 300-400 Höhenmeter spart. Der geht neu am Hüfisee vorbei (T4, mit Punkten markiert bis zum See), und dann eine Felsband hoch auf die Platten nördlich von dem Canyon (einiges an Kraxelei, und eine Kurze Kletterei, die hat jetzt ein 30m Fixseil drin hängen). Details auf den Fotos. Von dort dann einfach den Zufluss runter gehen bis zum Zusammenfluss mit dem Gletscherwasser. Gleich dort ist auch der erste Abseiler.

Alter Zustieg :
Gehen Sie das Tal hinauf in Richtung des Ortes Guferen, überqueren Sie das Bett des Chärstelenbachs und folgen Sie dem Weg am rechten Ufer des Chärstelenbachs in Richtung des Ortes Blindensee. Dort überqueren Sie den Bach, um auf das linke Ufer zu wechseln und folgen dem Weg in Richtung Hüfihütte. Auf einer Höhe von ca. 2'200 m erreicht man den Gletscher, indem man durch ein Couloir und dann über Kalksteinplatten hinabsteigt und auf einer Höhe von ca. 2'020 m das linke Ufer des Gletschers erreicht. Am linken Gletscherrand entlang bis auf etwa 1985 Meter. Gehen Sie in das Loch am linken Gletscherufer, um den Wasserlauf und den Beginn des Canyons zu erreichen.
Rechnen Sie 1 Stunde für den Anmarsch hinzu, um den Gletscher zu überqueren und den Kalksteinplatten am rechten Ufer entlang zu gehen, dann seilen Sie sich in einem der 80 Meter ab, wenn Sie auf den oberen Teil unter dem Gletscher verzichten!!!!

Tour:
Erste Einbuchtung unter dem Gletscher mit etwa 10 Wasserfällen. Nachdem Sie die erste Einbuchtung verlassen haben, gelangen Sie auf der linken Seite zum Hüfisee, folgen ihm auf der linken Seite und erreichen den zweiten eingeschnittenen Teil mit etwa 6 bis 7 Hindernissen (Alt. 1670m)

Engagement
Ein großer Einsatz! Kein Ausweg ausser nach der ersten Einbuchtung auf der Höhe des Hüfisees. 1. engagierter Teil, da unter dem Gletscher mit dem potentiellen Risiko, dass der Canyon durch Eis verstopft wird und 2. engagierter Teil wegen einer beträchtlichen Wassermenge!

Zeitraum/Wassercharakter
Herbstlicher Canyon, der bei sinkenden Temperaturen in der Höhe, aber vor dem ersten Schnee gemacht werden sollte, um den langen Anmarsch zu erleichtern und das Risiko von Lawinen und Gletscherüberquerungen zu verringern.

Anmerkungen
Der bergauf gelegene Teil wurde mit Höhlentechnik (Fixseile) geöffnet, damit Sie umkehren können. Seien Sie vorsichtig und wachsam, wenn Sie sich auf den Weg machen! Eisfälle und Steinschlag könnten diesen Teil der Schlucht verstopfen!

Rückweg:
Am Ausgang der zweiten Einbuchtung im Ortsteil Griesboden geht man dem Wasserlauf entlang und erreicht den Ortsteil Riedbödmer. Gehen Sie am linken Ufer entlang und nach etwa 10 Minuten erreichen Sie den Annäherungsweg und folgen ihm bis Guferen und/oder Bristen.

Koordinaten:
Canyon Start 46.8079 8.8240
Canyon Ende 46.7982 8.8024
Wegpunkt 46.8081 8.8229
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.7664 8.7107
Wegpunkt 46.7804 8.7756

Begehungen:

2025-11-10 | Alberto Cabrera | ☆ ☆ ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ | Normal | Begangen
Zugang über die neue Schneise. Zustieg in 3h, etwas ausgesetzt, es ist wichtig, dass kein Schnee-Eis an den Wänden liegt. Einer der Kletterabschnitte hat den Schwierigkeitsgrad 5+, 6a (Fixseil). Im Inneren der Schlucht ist das Hindernis aus Steinen und Eis gefallen und hat den Durchgang durch die Schlucht abgeschnitten. Wir mussten klettern und 2 Parabeln hinzufügen, um den Fluss wieder zu erreichen. Der schmale Abschnitt ist intakt. Der untere Teil ist in Ordnung, wir haben am zweiten Wasserfall einen Anker gesetzt, um ins Wasser absteigen zu können. (maschinell übersetzt)

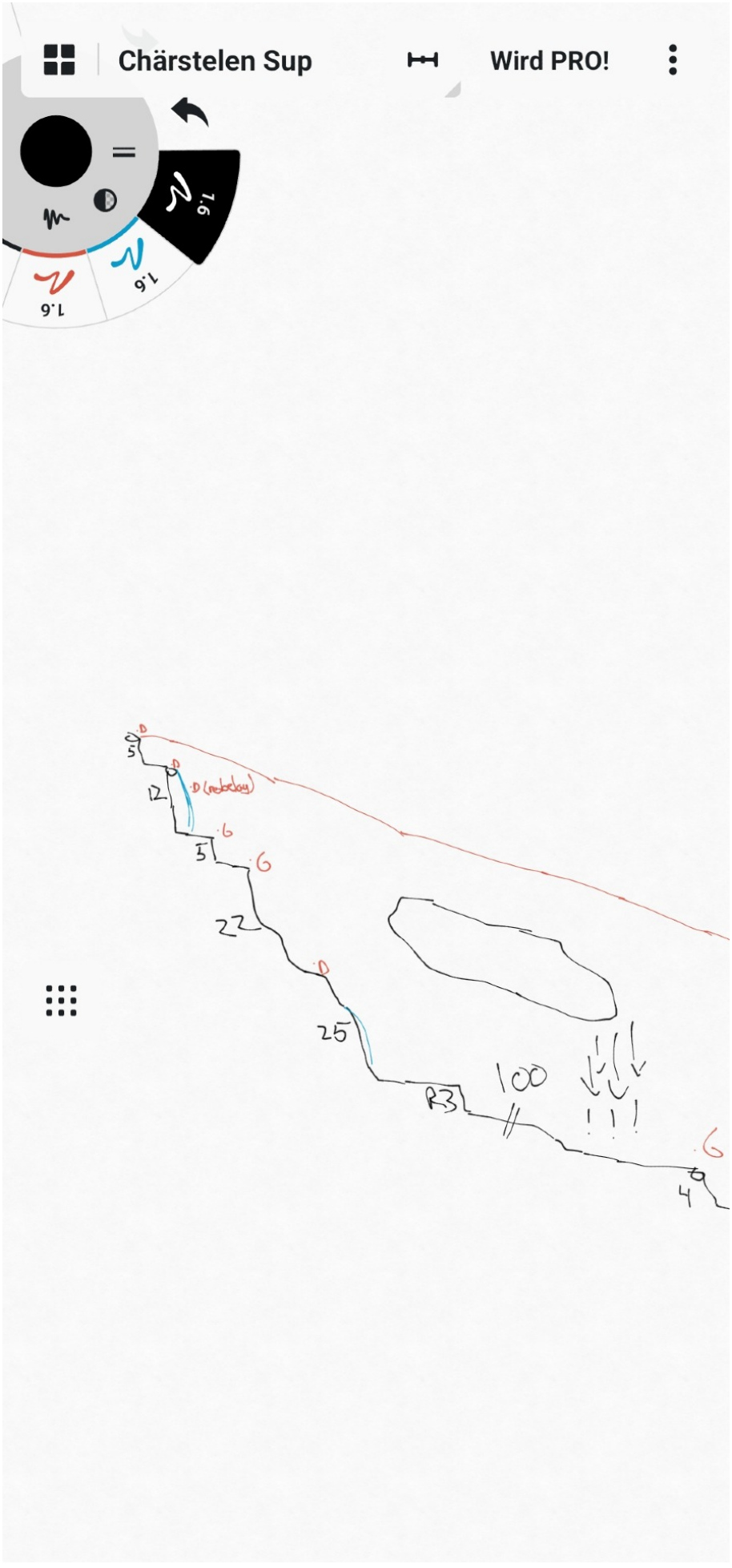
2024-11-01 | Nico Schneider | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ | Hoch | Begangen
Oberer Teil: Unter dem Lawinenschnee kommt man gut durch. Achtung Steinschlag von der Seite. Zugang über die Felsen orograghisch rechts. Wenn man den im Buch beschrieben Zustieg nimmt braucht man zwingend noch Haken um in die Schlucht zu kommen. In der Schlucht sind alle Haken erneuert. Wasserstand ohne Probleme zu bewältigen bei frühem Start. Unterer Teil: Ungefähr 4 fache Menge an Wasser. Wir haben noch am dritten Abseiler eine neuen Haken gebohrt, damit der untere Abschnitt auch bei viel Wasser begangen werden kann. Der Fels ist auch rutschig.

2023-09-28 | Daniel Sturm | |🕮 |⚓ | |
Basisdaten übernommen mit freundlicher Genehmigung durch Matthias Holzinger aus "Swiss Alps Canyoning VOL. 2.0"

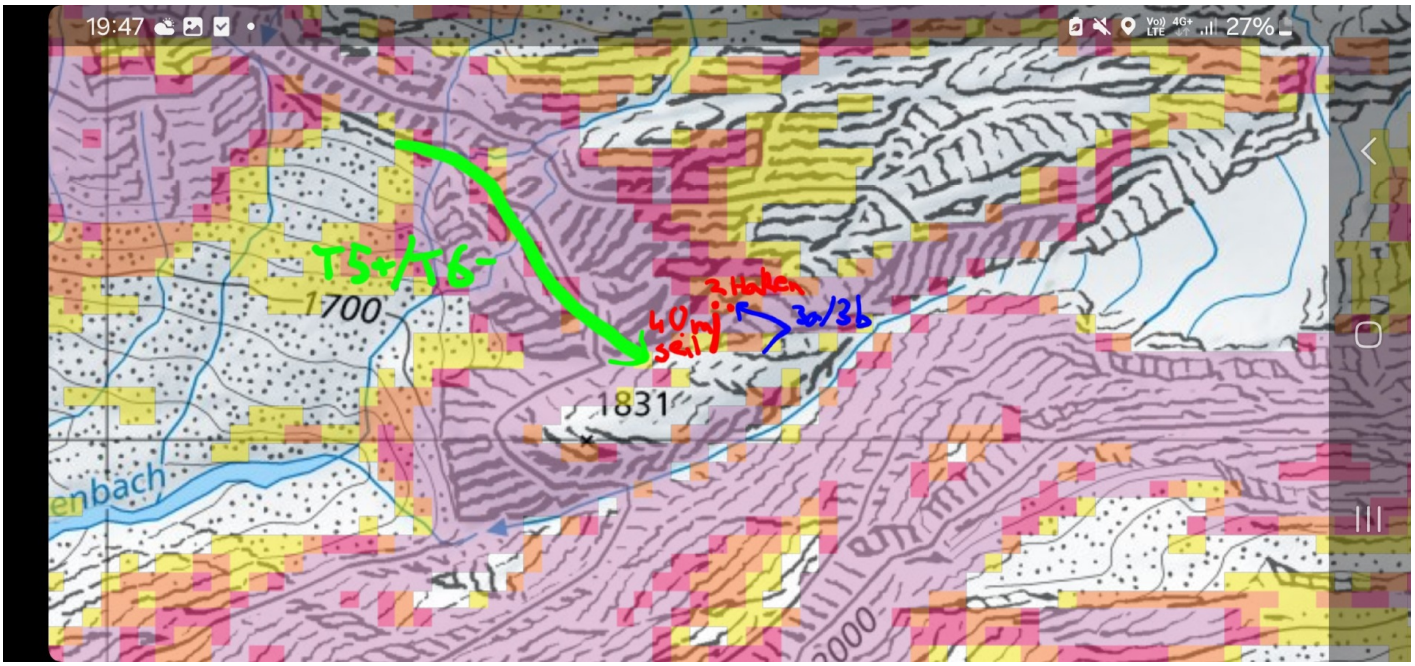
Erstbegehung: 14.11.2018 durch



Topo 2024 für den Superiore



Topo 2024 für den Superiore



Neuer Zustieg für Superiore